

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 24. November 2008 im Gemeindehaus in Oldersbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl-Heinz Harder
2. Gemeindevertreter Udo Deertz
3. Gemeindevertreter Alexander Heegardt
4. Gemeindevertreter Claus Kruse
5. Gemeindevertreter Hajo Zühlke
6. Gemeindevertreter Sönke Matzen
7. Gemeindevertreter Hans-Joachim Müller
8. Gemeindevertreterin Maren Rohwedder
9. Gemeindevertreter Michael Wolf

Außerdem sind anwesend:

Jann Brodersen, Amt Nordsee-Treene, Protokollführer
sowie 24 Zuhörerinnen und Zuhörer
und ab 20:10 Uhr Helmut Möller von den Husumer Nachrichten

Bürgermeister Harder eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt abgeändert und erweitert.

Tagesordnung:

- 1a. Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters durch den Bürgermeister
 1. Einwohnerfragestunde
 2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 08.09.2008
 3. Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters
 4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
 5. Einführung der kaufmännischen Buchführung (Doppik)
 6. 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet Ostergaard
 - a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
 - b. Satzungsbeschluss
 7. 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet Am Bullweg
 - a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
 - b. Satzungsbeschluss
 8. Renovierung des Gemeindehauses (Erneuerung der Küche)
 9. Erlass der Haushaltssatzung 2009 mit Stellenplan und Investitionsprogramm
 10. Ausweisung von weiteren Windeignungsflächen
 11. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes (Anträge für weitere Windkraftanlagen)
- nicht öffentlich**
12. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

1a. Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters durch den Bürgermeister

Bürgermeister Harder verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Hajo Zühlke durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

1. Einwohnerfragestunde

- Der Graben am Kalbslagerweg muss dringend ausgebaggert werden. Die Angelegenheit wird unter TOP 12 weiter behandelt und das Ergebnis bekannt gegeben.
- Der Kaufmann hört demnächst auf. Es müsste doch möglich sein, dass die Einwohner von Oldersbek den Laden kaufen und dann der Gemeinde zur Verwaltung übergeben. Claus Clausen würde für diesen Zweck einen größeren Betrag zur Verfügung stellen. Die Gemeindevertretung wird über den Vorschlag nachdenken.
- Derjenige, der illegal Müll im Gemeindegebiet entsorgt hat, wurde bereits gefasst.
- Streupflicht der Gemeinde. Der Gemeindearbeiter hat bereits Straßenkreuzungen und gefährliche Bereiche abgestreut und wird dies auch in Zukunft übernehmen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 08.09.2008

Die Niederschrift wird einstimmig bei einer Enthaltung festgestellt.

3. Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters

- Der **Kindergartenausschuss** hat getagt und das Protokoll liegt den Gemeindevertretern vor. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Beschluss über den Stellplatz des Stiefelwagens aufzuheben.
- Der **Schul- und Kulturausschuss** hat in Mildstedt getagt. Ab September 2008 wird die Grund- und Hauptschule als Regionalschule geführt. Ziel der Mildstedter Schule ist jedoch die offene Ganztagschule, umfangreiche Umbaumaßnahmen sind bereits geplant. Eine Nachmittagsbetreuung der Schulkinder wird demnächst bereits angeboten.
- Die Erweiterung der **Straßenbeleuchtung** im Steinbergweg und in der Schulstraße ist abgeschlossen.
- **Erschließungsarbeiten** im B-Plan 4 sind fast abgeschlossen. Die Anbindung an den Kalbslagerweg wird dann nur noch als Fußgängerweg erfolgen.
- Die Böschungen an den **Wirtschaftswegen** sind alle gemäht worden.
- Einige **Spielgeräte** auf den beiden Spielplätzen im Dorf sind bei einer Überprüfung beanstandet worden. Die Mittel für die Sanierung der Spielgeräte stehen im Haushalt 2009 zur Verfügung.
- Die Banketten bei einigen **Wirtschaftswegen** müssen abgeschoben werden, damit das Wasser von den Straßen ablaufen kann.
- Die **Oldersbeker Grundschüler** können wahlweise die Grundschule in Rantrum oder in Mildstedt besuchen. Es entstehen den Eltern keine zusätzlichen Fahrkosten bis zum Jahr 2012.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Die **Tagesordnungspunkte** auf den Einladungen könnten bei einigen Punkten ruhig etwas eindeutiger und genauer erfolgen (z.B. wie viel Anträge für wie viel Windkraftanlagen vorliegen).
- Der **Unfall** (B-Plan 4 / Kalbslagerweg) ist noch nicht eindeutig geklärt.

5. Einführung der kaufmännischen Buchführung (Doppik)

Die Vorlage für die Einführung der kaufmännischen Buchführung liegt allen Gemeindevertretern vor und wird in der Hauptsache nochmals verlesen. Von Seiten der Gemeindevertretung wird zwar bemängelt, dass die Umstellung für zwei verschiedene Termine und somit nicht eindeutig beschlossen werden soll, trotzdem erfolgt der Beschluss, die kaufmännische Buchführung zum 01.01.2010 bzw. 01.01.2011 einzuführen, einstimmig.

6. 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet „Ostergaard“

a. Behandlung der eingegangenen Anregungen

Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger und die berührten Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt. Es wurden keine Bedenken bzw. Anregungen erhoben.

b. Satzungsbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 4 einstimmig als Satzung.

Bemerkung: Es waren keine GemeindevertreterInnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7. 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet „Am Bullweg“

a. Behandlung der eingegangenen Anregungen

Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger und die berührten Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt. Es wurden keine Bedenken bzw. Anregungen erhoben.

b. Satzungsbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 5 einstimmig als Satzung.

Bemerkung: Es waren keine GemeindevertreterInnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. Renovierung des Gemeindehauses (Erneuerung der Küche)

Die Renovierung wird demnächst durchgeführt. Für die neue Küche liegt bereits ein Angebot vor und die Mittel hierfür wurden im Haushaltsplan 2009 berücksichtigt. Bevor über die Vergabe entschieden wird, sind noch weitere Küchenangebote einzuholen.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2009 mit Stellenplan und Investitionsprogramm

Der Haushaltsplan liegt jedem Gemeindevertreter vor. Die Haushaltssatzung und der Investitionsplan wird nochmals verlesen und von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

10. Ausweisung von weiteren Windeignungsflächen

Der Bürgermeister verliest ein Schreiben des Kreises bezüglich der geplanten Erweiterung der Windeignungsgebiete in Schleswig-Holstein. Zur Erarbeitung eines kreisweiten Konzeptes zur Flächenausweisung sind alle Gemeinden aufgefordert ihre Planungsvorstellungen bis zum 31.01.2009 anhand einer Plankarte über Lage und Größe der Flächen vorzulegen. Soweit bereits Angaben über Anlagenzahl und Anlagentyp (Höhe und Leistung) gemacht werden können, ist dies ergänzend mitzuteilen.

Nach Meinung eines Gemeindevertreters ist die Gemeinde bisher ausreichend mit Windeignungsflächen versorgt. Die anliegenden Gemeinden haben ihre Windeignungsflächen bis an die Gemeindegrenze zu Oldersbek gelegt.

Aus der Gemeindevertretung wird der Antrag gestellt, in einer gemeinsamen Sitzung von Finanz- und Bauausschuss Vorschläge für die Ausweisung von Windeignungsflächen zu erarbeiten und diese dann zeitnah in einer Einwohnerversammlung der Bevölkerung vorzustellen, damit die Vorschläge termingerecht an den Kreis weitergeleitet werden können. Hierbei sind auch die Abstände zum Dorfgebiet, zu Einzelhäusern und zu den Hügelgräbern festzulegen.

Der Antrag wird von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

11. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes (Anträge für weitere Windkraftanlagen)

Es liegen bisher Anträge von 9 Personen über 9 Windkraftanlagen vor. Aus der Gemeindevertretung wird der Antrag gestellt, alle Anträge zurückzustellen und mit den Antragstellern ein Gespräch zu führen, in dem diese ihre Anträge genauer vorstellen sollen. Dieses Gespräch wird nach der gemeinsamen Sitzung von Finanz- und Bauausschuss und vor der Einwohnerversammlung stattfinden. Auch dieses Ergebnis wird dann in der unter TOP 10 genannten Einwohnerversammlung der Bevölkerung mitgeteilt.

Der Antrag wird von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

Es wird noch einmal an die bestehenden Abstimmungsergebnisse der Oldersbeker Einwohner zum Thema Windkraftanlagen aus dem Jahre 2000 und 2006 erinnert.

Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

12 Grundstücks- und Personalangelegenheiten

...

Die Zuhörer betreten um 21:35 Uhr wieder den Sitzungsraum.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Harder für die rege Mitarbeit, wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg und schließt um 21:40 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer